

sz-immo (<http://www.sz-immo.de>)

sz-motor (<http://www.sz-motor.de>)

sz-jobs (<http://www.sz-jobs.de>)

sz-trauer (<http://www.sz-trauer.de>)

sz-reisen (<http://www.sz-reisen.de>)

kauf-lokal (<http://www.kauf-lokal-sachsen.de/>)

sz-ticketservice (<http://www.sz-ticketservice.de>)

EditionSZ (<http://www.EditionSZ.de>)

Anmelden (<https://secure.sz-online.de/Customers/login.asp?appBranding=szo&u=http%3A%2F%2Fwww.sz-online.de%2Fnachrichten%2Fein-scheck-fuer-die-gruene-lunge-3581246.html>)

Registrieren (<https://secure.sz-online.de/Customers/customerregister.asp?appBranding=szo&u=http%3A%2F%2Fwww.sz-online.de%2Fnachrichten%2Fein-scheck-fuer-die-gruene-lunge-3581246.html>)

Sächsische Zeitung^{*} (L)

SZ-ONLINE.DE

Suchbegriff eingeben

[Nachrichten \(/nachrichten/\)](#)

[Sachsen \(/sachsen/\)](#)

[Ratgeber \(/ratgeber/\)](#)

[Video \(/video/\)](#)

[Wetter \(http://wetter.sz-online.de/sz/sachsen0.html\)](http://wetter.sz-online.de/sz/sachsen0.html)

[Abo \(http://www.abo-sz.de\)](http://www.abo-sz.de)

[Shop \(http://www.editionsz.de/\)](http://www.editionsz.de/)

[Anzeigen \(https://webanzeigen.sz-online.de/webanz\)](https://webanzeigen.sz-online.de/webanz)

[Spiele \(/unterhaltung/spiele\)](#)

[Sparkasse](#)

› Start › Sachsen › Lokalausgaben › Görlitz › Ein Scheck für die grüne Lunge

[Nachrichten \(/sachsen/goerlitz\)](#)

[Sport \(/sachsen/regionalsport/goerlitz\)](#)

[Region \(/sachsen/goerlitz/service\)](#)

Freitag, 06.01.2017

Ein Scheck für die grüne Lunge

Die EU fördert den Brückenpark Görlitz-Zgorzelec. Noch im Frühjahr wollen die Polen mit den Arbeiten beginnen.

Von Matthias Klaus

Bild 1 von 2



Rafal Gronicz, Bürgermeister von Zgorzelec, übergibt dem Görlitzer Baubürgermeister Michael Wieler Donnerstag einen symbolischen Scheck.

© pawel sosnowski/80studio.net

Görlitz/Zgorzelec.

Beiderseits der Neiße soll es grüner werden: Am Donnerstagmittag übergab der Zgorzelecer Bürgermeister Rafal Gronicz seinem Görlitzer Amtskollegen, Baubürgermeister Michael Wieler, die Vertragsunterlagen für das deutsch-polnische Projekt Brückenpark. Damit sollen Parkanlagen und Freiflächen dies- und jenseits des Flusses neu gestaltet werden. Die EU hat im Sommer vergangenen Jahres grünes Licht für die Förderung gegeben, Zgorzelec fungiert als Partner in dem Projekt. Reichlich drei Millionen Euro gibt es von der Europäischen Union.

In Zgorzelec setzt man

offensichtlich große Hoffnungen in das Vorhaben. „Wir freuen uns sehr auf das Projekt“, sagt Bürgermeister Rafal Gronicz. Die Ämter in der Zgorzelecer Stadtverwaltung seien dabei, die entsprechenden Ausschreibungen für eine öffentliche Vergabe der Bauarbeiten vorzubereiten. Wenn alles klappt wie geplant, könnte es auf polnischer Seite im späten Frühjahr mit dem Bau losgehen, hofft Rafal

Schlagzeilen aus Sachsen

In Straßengraben gerutscht:

Dresdner kommt Pirnaer zu Hilfe (<http://www.sz-online.de/nachrichten/glueck-im-unglueck-3582566.html>)

Plötzlich zusammengebrochen:

68-jähriger Radfahrer stirbt in Radebeul (<http://www.sz-online.de/nachrichten/68-jaehriger-radfahrer-stirbt-3582840.html>)

Für Jugendarbeit:

Faschingsclub Großschönau geht Eisbaden (<http://www.sz-online.de/nachrichten/faschingsclub-grossschoenau-geht-eisbaden-3582835.html>)

Handtasche gestohlen:

Räuber verletzt Frau in Görlitz (<http://www.sz-online.de/nachrichten/raeuber-verletzt-frau-in-goerlitz-3582532.html>)

Ansturm im Zittauer Gebirge:

Skisaison an der Lausche gestartet (<http://www.sz-online.de/nachrichten/skisaison-an-der-lausche-gestartet-3582510.html>)

79-Jähriger unterkühlt:

Vermisster Mann in Bautzen gefunden (<http://www.sz-online.de/nachrichten/vermissten-rentner-gefunden-3582505.html>)

Schwäne festgefroren:

Feuerwehr befreit in Plauen drei Tiere (<http://www.sz-online.de/sachsen/schwaene-bei-eisiger-kaelte-festgefroren-feuerwehr-befreit-tiere-3582511.html>)

Marsch für Aleppo:

Unterstützer in Bad Gottleuba angekommen (<http://www.sz-online.de/sachsen/marsch-fuer-aleppo-in-bad-gottleuba-berggieshuebel-angekommen--3582479.html>)



Videos

Gronicz. Auf polnischer Seite wird der Blachaniec-Park aufgehübscht, unter anderem mit neuen Gehwegen, neuem Spielplatz, neuer Beleuchtung, während auf deutscher Seite die Rosenterrasse im Stadtpark, der Park des Friedens und das Stadthallenufer erneuert werden. Das Vorhaben greift die stadtplanerische Idee einer bereits um 1910 angedachten Erholungslandschaft auf. „Bisher sehen unsere Bürger ja noch nichts von den Bauarbeiten. Aber das wird sich schnell ändern und die Zgorzelecer werden sich darüber freuen“, sagt Bürgermeister Rafal Gronicz.

In Görlitz soll am Stadthallenufer der Grünstreifen zwischen Uferstraße und Neiße umgestaltet werden. Bestehende Trampelpfade werden eingearbeitet, Wiesen sollen zum Verweilen einladen. Geschätzte Kosten des Ganzen: rund 340000 Euro. Der Stadtpark wiederum soll instand gesetzt, die Rosenterrasse unterhalb des Cafés gründlich überholt werden. Rund 400000 Euro sind für die Arbeiten im Stadtpark veranschlagt. Im Park des Friedens wiederum rechnet die Stadt mit den aufwendigsten Arbeiten. Das Böhme- Denkmal soll hier aufgewertet werden, Wege sind steinig und buckelig. Die Kosten werden auf rund 640000 Euro geschätzt. Erste Aufwertungen der Uferzone verwirklichte jede der Teilstädte in der Vergangenheit zunächst für sich allein. Zgorzelec trieb die Gestaltung des Uferbereichs voran, die Erneuerung des Popieluszko Platzes und weiterer Freiflächen am Dom Kultury. Görlitz gestaltete und reparierte das Altstadtufer, formte mit dem Uferpark ein Bindeglied zum Stadtpark. 2014 beschlossen die beiden Stadträte, einen gemeinsamen Förderantrag zur Gestaltung des Neiße-Ufers zu stellen. „Die Görlitzer werden merken, dass wir es hier mit einem wirklich grenzüberschreitenden Vorhaben zu tun haben“, sagt Bürgermeister Michael Wieler. Er sei froh darüber, dass Zgorzelec als Partner auftrete. Was das bedeutet, weiß der Zgorzelecer Bürgermeister Rafal Gronicz. „In der Stadtverwaltung werden wir erst zufrieden sein, wenn wir uns dreimal freuen konnten: wenn das Geld tatsächlich kommt, wenn die Baufirmen mit allen Arbeiten fertig sind und wenn das gesamte Projekt ohne Beanstandungen abgerechnet ist“, sagt er. Begleitet wird das Vorhaben Brückenpark durch eine gemeinsame Arbeitsgruppe beider Stadtverwaltungen.

Links zum Thema

Kommentar: Dem Geld müssen nun Taten folgen
(/nachrichten/kommentar-dem-geld-muessen-nun-taten-folgen-3581243.html)

Görlitzer Dr.-Kahlbaum-Allee umfasst. Dabei soll der ursprüngliche Allee-Charakter gestärkt, aber auch die Bedingungen für Auto- und Radfahrer sowie die Querung von Fußgängern verbessert werden. Brückenpark und Dr.-Kahlbaum-Allee gehören zu elf deutsch-polnischen Projekten, die jetzt die wichtigste Hürde zur Förderung durch die EU geschafft haben. Bei der Dr.-Kahlbaum-Allee tritt das Straßenbauamt Breslau als Projektpartner auf. Die Allee soll zwischen der Straße Am Stadtpark und der Brückenstraße für die Anforderungen an eine Grenzstadt hergerichtet werden.

Zu den weiteren geförderten Vorhaben in der Region zählen der Muskauer Park mit rund 1,2 Millionen Euro Förderung, der Abenteuertourismus im Zittauer Gebirge mit rund 500000 Euro, die Fortführung des Kreis-Projektes Abenteuer Neiße, 2,7 Millionen Euro, die Freilichtbühnen-Renovierung in Zittau und Boleslawiec mit rund 760000 Euro sowie die Grenzbrücke Piensk-Deschka mit einer Fördersumme von 128000 Euro.

[zur Startseite](#) ►

[Drucken \(/nachrichten/ein-scheck-fuer-die-gruene-lunge-3581246.html?bPrint=true\)](#) |

[Empfehlen](#) | [Ihre Mitteilung an uns](#)

[Auf Facebook teilen](#) ►

[Auf Google+ teilen](#) ►

[Auf Twitter teilen](#) ►

Das könnte Sie auch interessieren

[Ballsporthalle bis ...](#)



Dynamo in der 2. Liga



(<http://www.sz-online.de/nachrichten/dynamo-in-der-2-liga-t77.html>)

Wer sind Dynamos Gegner und wie läuft die Saison? Zahlen, Fakten und Analysen: [weiter](http://www.sz-online.de/nachrichten/dynamo-in-der-2-liga-t77.html) (<http://www.sz-online.de/nachrichten/dynamo-in-der-2-liga-t77.html>)

Besorgte Bürger



(<http://www.sz-online.de/sachsen/besorgte-buerger-t67.html>)

Michael Bittner und Werner J. Patzelt sind selten einer Meinung. Diese Kolumne teilen sie sich aber - und schreiben jeden Freitag im Wechsel über Debatten, die Land und Leute erregen. [weiter](http://www.sz-online.de/sachsen/besorgte-buerger-t67.html) (<http://www.sz-online.de/sachsen/besorgte-buerger-t67.html>)

Zeitungen und Magazine



(<http://www.sz-online.de>)

